

Niederschrift

Über die am 27. November 1974 abgehaltene 24. Gemeindevertretersitzung im Proberaum.

1. Der Bürgermeister begrüßte um 20 15 Uhr alle erschienenen Mitglieder, eröffnete die Gemeindevertretersitzung und stellte die Beschlußfähigkeit fest.
2. Die Sitzungsprotokolle vom 28.1. / 3.5. / 29.7. / und 3.9 des Gemeindevorstandes wurden vom Bürgermeister verlesen und zur Kenntnis genommen.
3. Eine Amtshaftpflichtversicherung für die Gemeinde in Höhe von 50.000 S soll abgeschlossen werden, da dies im Revisionsbericht beantwortet wurde. Jahresprämie 1080 S + 7% bei 10jähriger Laufzeit.
4. Die Kosten für die Dasselbeulenbekämpfung soll von der Gemeinde getragen werden.
5. Über Rücksprache mit den Eltern der Kinder von 3. – 6. Lebensjahr soll im Berufsschulraum der Volksschule ein Kindergarten errichtet werden. Als Leiterin des Kindergartens wird Frau Hildegard Hehle, Eichenberg Nr. 9, angestellt.
6. Da die Schneeräumung im bisherigen Rahmen (Feßler Josef, Schneepflug – Lang Stefan, Schneeschleuder) von Feßler Josef nicht mehr weiter durchgeführt wird, soll die Schneeräumung kombiniert mit Pflug und Schleuder bis zum 20. Dezember 1974 ausgeschrieben werden.  
.
7. Für Zufahrtswege zu den ganzjährig bewohnten Häusern wird ein Beitrag von 400 S pro 100 Meter geleistet. Ausgenommen sind jene Straßen, die von der Gemeinde im Winter vom Schnee geräumt werden.
8. Über die Erstellung eines Flächenwidmungsplanes sollen noch weitere Erkundigungen eingeholt werden.

9. Ab 1. Jänner 1975 wird die 10%ige Biersteuer von der Gemeinde eingehoben.

10. Als größere Ausgabeposten für den Gemeindevoranschlag 1975 wurde die Grundablösung für das II. Baulos der Landstraße Lochau – Eichenberg vorgemerkt. Ebenfalls die Erneuerung des Schuldaches auf der unteren Seite. Bei der Raiffeisenkasse Eichenberg soll um einen Kredit in Höhe von 200.000.- S angesucht werden.

11. Der Bürgermeister berichtete über verschiedene Zuschriften und Gemeindeangelegenheiten.

12. Das Sitzungsprotokoll vom 21.8.74 wurde verlesen und als genehmigt vom Gemeindevorstand unterfertigt.

13. Unter Allfälliges wurde noch Verschiedenes durchbesprochen.

Ende der Sitzung 24 Uhr

Der Schriftführer  
Dür

Ende der Sitzung 24 Uhr  
Der Schriftführer

Nachtrag

zur 24. Gemeindevertretungssitzung am 27.9.74 Punkt 1.

Nach der Eröffnung der 24. Gemeindevertreterssitzung ersuchte der Bürgermeister die Erschienenen sich von den Sitzen zu erheben und gedachte dabei den verstorbenen Altbürgermeistern Mager Josef, gest. 2.10.74 und Dür Adolf, gest. 25.10.74 in einer Gedenkminute.

Der Schriftführer  
Dür

## Wiederschrift

Über die am 27. November 1974 abgehaltene 24. Gemeindevollversammlung im Probensaal.

1. Der Bürgermeister begrüßte um 20<sup>15</sup> Uhr alle erschienenen Mitglieder, eröffnete die Gemeindevollversammlung und stellte die Beschlusbefähigung fest.
2. Die Sitzungsprotokolle vom 28.1./3.5./29.7./und 3.9. des Gemeindevorstandes wurden vom Bürgermeister verlesen und zur Kenntnis genommen.
3. Eine Amtshaftpflichtversicherung für die Gemeinde in Höhe von 50.000.- Sk. soll abgeschlossen werden, da dies im Revisionsbericht beanstandet wurde. Jahresprämie 1.080.- Sk. + 7% bei 10 jähriger Laufzeit.
4. Die Kosten für die Dasselbeulenbekämpfung soll von der Gemeinde getragen werden.
5. Über Rücksprache mit den Eltern der Kinder von 3.-6. Lebensjahr soll im Berufsschulraum der Volksschule ein Kindergarten errichtet werden. Als Leiterin des Kindergartens wird Frau Hildegard Fleck Eichenberg Nr. 9 angestellt.
6. Da die Schneeräumung im bisherigen Rahmen (Felder Josef Schneepflug - Lang Stefan Schneeschleuder) von Felder Josef nicht mehr weiter durchgeführt wird, soll die Schneeräumung kombiniert mit Pflug und Schleuder bis zum 20. Dezember 1974 ausgeschrieben werden.
7. Für Zufahrtswege zu den ganzjährig besetzten Häusern wird ein Beitrag von 400.- Sk. pro 100 Meter geleistet. Ausgenommen sind jene Straßen, die von der Gemeinde im Winter vom Schnee geräumt werden.
8. Über die Bestellung eines Flächenwidmungsplanes sollen noch weitere Einkünftigungen eingeholt werden.

9. Ab 1. Jänner 1975 sind die 10% ige Biersteuer von der Gemeinde eingehoben.
10. Als größere Ausgabeposten für den Gemeindevorau = schlag 1975 wurde die Grundablösung für das II Bräutels der Landstrasse Dochan - Eichenberg vorge = merkt. Ebenfalls die Erinnerung das Schulbuch auf der unteren Seite. Bei der Raiffeisenkasse Eichenberg soll im neuen Kredit in Höhe von 200.000.- Sk angesehen werden.
11. Der Bürgermeister berichtete über verschiedene Zuschriften und Gemeindeangelegenheiten.
12. Das Sitzungsprotokoll vom 21. 8. 74. wurde verlesen und als genehmigt vom Gemeindevorstand unterfertigt.
13. Unter Allfälliges wurde noch verschiedenes durchgesprochen

Ende der Sitzung 24 Uhr

Der Schriftführer

Antur

Byzinger Bygn.  
Ferdinand Jander  
Joseph  
Kupfer

Nachtrag

zur 24. Gemeindevorstandssitzung am 27. XI 74 Punkt 1.

Nach der Eröffnung der 24. Gemeindevorstandssitzung ersuchte der Bürgermeister die Erschienenen sich von den Sätzen zu erheben und gedachte dabei den verstorbenen Altbürgermeistern Wagner Josef, gest. 2. V. 74 und Dr. Adolf, gest. 25. X. 74 in einer Gedenkminute.

Der Schriftführer  
Antur

Byzinger Bygn.  
Ferdinand Jander  
Joseph  
Kupfer